

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Zeitweise Nebenblätter: Landtagsbeilage, Synodalbeilage, Ziehungslisten der Verwaltung der K. S. Staatsschulden und der K. S. Land- und Landeskulturrentenbank-Verwaltung, Übersichten des K. S. Statistischen Landesamts über Ein- und Rückzahlungen bei den Sparkassen, Grundbesitzliche Entscheidungen des K. S. Landesversicherungsamts, Jahresbericht und Rechnungsabrechnung der Landes-Brandversicherungsanstalt, Verkaufskliste von Holzplanzen auf den K. S. Staatsforstrevieren.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden. Nr. 76. Donnerstag, 2. April 1914. Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zingierstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Werktags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 21 296, Redaktion Nr. 14574. Anzeigen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Anfündigungssteile 30 Pf., die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsdruck (Eingefandt) 150 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

In Przemysl wurde ein Kaufmann verhaftet, der sich seit Jahren damit befaßt, mit Hilfe besogener Gendarmen österreichische Wehrpflichtige nach Rußland zu bringen. 18 000 Stellungspflichtige sollen so dem Dienste entzogen worden sein.

Die französische Kammer hat das gesamte Budget mit überwältigender Mehrheit angenommen.

Wie über Wien aus Bukarest gemeldet wird, hat die rumänische Regierung bei aller Befriedigung über die freundschaftliche Annäherung zwischen Rußland und Rumänien nicht die Absicht, eine Änderung in den bisherigen dreifach-freundschaftlichen Richtlinien ihrer Politik einzutreten zu lassen.

Bei einem Eisenbahnunglück in der Nähe von Batavia wurden 20 Eingeborene getötet und über 50 verletzt.

Die Kämpfe in Torreon dauern fort. Der mexikanische Kongress wurde gestern eröffnet.

Ämtlicher Teil.

Gesamtministerium.
Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Landgerichtspräsidenten Dr. Gallenkamp in Dresden zum Vorsitzenden, dem Landgerichtsdirektor Geh. Justizrat Raben in Dresden zum stellvertretenden Vorsitzenden und den Oberbürgermeister Dr. Sturm in Chemnitz zum Mitgliede der Disziplinar-Kammer, sowie den Oberbürgermeister Dr. Dittich in Leipzig zum Mitgliede des Disziplinarhofes auf weitere fünf Jahre zu ernennen.

Jehizministerium.
Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Gerichtschöppen Albrecht Julius Clemen in Döbeln und dem Lokal- und Friedensrichter Karl Adolf Liedloff in Lommach das Abrechtskreuz und dem bisherigen Ortsrichter und Ortsfischschlachtevereins-Vorwarter Johann Gottfried Weigel in Klassenbach das Ehrenkreuz zu verleihen.

Finanzministerium.
Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Zollaufseher Drechsel in Dresden bei seinem Übertritt in den Ruhestand das Ehrenkreuz zu verleihen.

Ministerium des Innern.
Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem Stadtkrankenhau-Oberrichters Bahmann in Dresden bei seinem Übertritt in den Ruhestand das Ritterkreuz 2. Klasse des Abrechtsordens zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, anlässlich ihres Übertrittes in den Ruhestand dem Schulaktuar Schmidt und dem Markthalenverwalter Raumann in Chemnitz das Ehrenkreuz mit der Krone und dem Ratsdiener Köppler daselbst die Friedrich August-Medaille in Silber zu verleihen.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht, dem bisherigen Gemeindevorstand Schurig in Böhsig das Ehrenkreuz zu verleihen.

Bad Elster betr.
Gemäß § 2 des Polizeiregularivs für Bad Elster wird bekannt gemacht, daß der Königliche Badedirektor für Bad Elster, Herr Regierungsrat von Alberti daselbst, zugleich Vorstand der dort für die Dauer der Badersaison bestehenden Königlichen Polizeikommission ist und daß die diesjährige Badersaison mit dem 15. April beginnt und mit dem 30. September endigt. 467 III
Zwickau, am 1. April 1914. 2020

Königliche Kreisauptmannschaft.
Ämtlicher Bericht
des Königlichen Landes-Gesundheitsamtes über den Stand von Viehseuchen am 31. März 1914 im Königreiche Sachsen.

1. Maul- und Klauenseuche.
Schlachtvieh: Chemnitz (1); Schlachtvieh Hof Plauen (1); auf 2 Gem. u. 2 Geh.

2. Schweineseuche einschl. Schweinepest.
Ämtsh. Bezirke: Chemnitz (1); Zittau: Wittgen-dorf (1); Chemnitz: Klassenbach (1), Reichenbrand (1), Reichenhain (1), Rabenstein (1), Schönau (1), Wärsenbrand (1); Glauchau: Stangendorf (1); Dippoldiswalde: Preßschendorf (2), Schmiedeberg (1); Stadt Dresden (1); Ämtsh. Dresden-N.: Rähnitz (1); Freiberg: Großhartmannsdorf (1), Heiligsdorf (1), Kleinwaltersdorf (1), Niederbobitzsch (1), Niederhörsch (1), Söhna (1), Voigt-dorf (1); Großhain: Niederöbena (1), Franzig (1), Roda (1), Sageritz (1); Meißen: Rausitz (1); Pirna: Altenhof (1), Friedrichswalde (1), Langburkersdorf (1), Pirna (1), Struppen (1); Borna: Geithain (1), Trebsch-hain (1), Schagast (1); Grimma: Borsdorf (1), Burkhardtshain (1), Dornreichenbach (2), Falkenhain (2), Hohburg (1), Knatsch (1), Melterwitz (1), Otterwitz (1); Leipzig: Böhsig (1), Wiederitzsch (1); Rochitz: Königshain (1), Schlagsdorf (1); Querbach: Querbach (1), Falkenstein (1); Zwickau: Ruzdorf (1); auf 48 Gem. u. 50 Geh. — am 15. März 1914: 50 Gem. u. 55 Geh.

3. Brußseuche der Pferde.
Ämtsh. Bezirke: Döberitz (1); Rannenz: Königsb-krüd (1), Lauchitz (1); Stadt Chemnitz (1); Stadt Dresden (5); Ämtsh. Dresden-N.: Loschwitz (1); Meißen: Garfsebach (1), Reichen (3), Rohlis (1), Oberjöhna (1), Pehschwitz (1); Stadt Leipzig (1); Ämtsh. Böhsig: Marxneutichen (1); auf 13 Gem. u. 19 Geh. — 13 Gem. u. 27 Geh. 2025

Ernennungen, Beförderungen u. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereiche der Generaldirektion der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft. Verstorben: Anseher O. Thiele bei der Gemäldegalerie.

Im Geschäftsbereiche des Ministeriums des Innern. Angestellt: Graphiker Wiegand aus Berlin als Lehrer und Bibliotheks-Vorstand bei der Kunstgewerbeschule zu Dresden; Lehrer Seifert aus Sonneberg als Lehrer und Leiter der Fachgewerbeschule zu Seiffen; Walter Erler als Lehrer an der Fachgewerbeschule zu Dresden, Hilfslehrer Böhlend als Lehrer an der Bauhau zu Zittau; Gewerbestatistik-Beige als Assistent und die Maschinenbauhau Wachsenit und Schuster als Techniker bei den Technischen Staatslehranstalten zu Chemnitz. — In den Ruhestand getreten: Hofrat Prof. Rumpf, Lehrer und Bibliotheks-Vorstand bei der Kunstgewerbeschule in Dresden; Oberbauamt Prof. Gebauer und Regierungsbauamt Prof. Regel, beide Lehrer an den Technischen Staatslehranstalten in Chemnitz. — Entlassen auf Ansuchen: Gewerbe-Oberrichter Adlung, Leiter der Fachgewerbeschule in Seiffen; Techniker Göbel bei den Technischen Staatslehranstalten in Chemnitz. — Verlegt: die Eichmeister Krobisch zum Hauptkassente Leipzig zum Hauptkassente Chemnitz, Hetsche vom Hauptkassente Zwickau zum Unterassente Döbeln, Kühn vom Unterassente Döbeln zum Hauptkassente Zwickau, die Eichhilfen Pohlke I vom Unterassente Rochitz zum Hauptkassente Leipzig und präb. Eichmeister Klinnert vom Unterassente Weihen zur Nebenstellen Kassens.

Nichtamtlicher Teil.

Mitteilungen aus der öffentlichen Verwaltung.

In der gestrigen Nr. 75 unseres Blattes ist an gleicher Stelle in dem Verichte der Brand-

versicherungskammer zu lesen, daß die zur Auf-füllung der Sicherheitsrücklage auf den gesetzlich vor-geschriebenen Stand notwendigen Beträge sich im nächsten Jahre auf 15 000 M. belaufen würden. Diese Summe ist aber nicht mit 15 000, sondern mit 150 000 M. an-genommen.

Deutsches Reich.

Vom Kaiserlichen Hofe.
Korsu, 1. April. Se. Majestät der Kaiser besuchte heute nachmittags den Park des Schlosses Monrepos, wo die Freilegung des Tempels von Kardali aufgenommen wurde. Der Kaiser besuchte sodann die Ausgrabungen bei Gariyo, wo bei der Fortsetzung der Grabungen am Gorgotempel heute neben zwei tadellos erhaltenen scharfsantigen Trighyphen auch die erste Metope zum Vorschein kam, welche die Architektur des Tempels wesentlich vervollständigt, da dadurch die Breite meßbar wird. Auch wurden Fragmente anderer Glieder des Baues ausgegraben. Zugewogen waren auch sämtliche Mitglieder der griechischen Königsfamilie, sowie Graf v. Luadt mit Gemahlin. Das Wetter ist schön. Für die Abendtafel im Akkileion sind geladen alle Mit-glieder der Königl. Familie sowie der Gesandte Graf v. Luadt mit Gemahlin.

Cassel, 1. April. Ihre Majestät die Kaiserin ist heute nachmittags um 2 Uhr hier eingetroffen und am Bahn-hof vom Prinzen Joachim empfangen worden.

Der Prinz hatte auf der Fahrt zum Bahnhof einen leichten Unfall. Das Pferd des Jagars, in dem der Prinz fuhr, glitt auf dem Bahnhofs-vorplatz aus und stürzte, sprang aber gleich wieder auf. Durch den Stoß infolge des Sturzes des Pferdes wurde der den Prinzen begleitende Adjutant auf das Straßenpflaster geschleudert. Der Prinz, der nach den Jägeln griff, stürzte nach vorn vom Wagen, blieb mit den Füßen am Vorderpflanz hängen und schwebte so zwischen Pferd und Wagen. Passanten eilten herbei und befreiten den Prinzen aus der unbehaglichen Lage. Der Prinz und der Adjutant haben keine Ver-letzungen erlitten.

Württembergische Zweite Kammer.

Wasserstraßenfragen.
Stuttgart, 1. April. In der Zweiten Württem-bergischen Kammer erklärte heute der Minister des Innern auf Anfrage, ob die Regierung bereit sei, in Verhandlungen über die Inangriffnahme der Redar-tionalisierung mit der badischen und hessischen Regie-rung einzutreten, daß die württembergische Regierung sich mit den Regierungen dieser beiden Staaten in Ver-bindung setzen würde, um ihren Standpunkt kennen zu lernen. Von dem Ergebnis dieser einleitenden Ver-handlungen würde es abhängen, welche weiteren Ent-schlüssen die Regierung in dieser Frage fassen werde. Die Gesamtkosten des Kanals werden zurzeit auf 43,6 Mill. M. berechnet. Auch mit der holländischen Regierung wären Verhandlungen im Gange über die Stromverbesserung des Rheins und die Festlegung des deutschen Strombauprogramms.

Deutsch-Russisches.

Berliner noch immer in Haft.
Berlin, 1. April. Nach einer neuen Nachricht des Ballonsführers Hans Rudolf Berliner an seinen in Berlin lebenden Bruder ist nunmehr auf Grund der russischen Untersuchungen und der deutschen diplomati-schen Vorstellungen die Kurlage auf Spionage gegen die Inzassen des Ballons „Siemens-Schuderi“ von den russischen Behörden fallen gelassen worden. Trotzdem werden die drei deutschen Herren noch festgehalten, und es soll im Mai eine Verhandlung gegen sie statt-finden, die sich auf sachlässiges Überfliegen von Festungsgeländen bezieht.

Irtümliche Grenzüberschreitung einer deutschen Patrouille.

Reg., 1. April. In der Grenzverletzung, die nach französischen Blättern bei Royevore durch eine Militärpatrouille stattgefunden haben soll, erfährt Wolffs Telegraphisches Bureau, daß tatsächlich eine aus zwei Mann bestehende Militärpatrouille irtümlich die Grenze um ein paar Meter überschritten hat, daß sie aber sofort zurückgegangen ist, nachdem sie von Einwohnern auf den Irrtum aufmerksam gemacht worden war.

* Die in Berlin am 31. März ausgegebene Nr. 17 des Reichs-Bezugsblattes enthält: Gesetz vom 30. März 1914, betreffend die Festsetzung eines Nachtrags zum Haushaltetat für

In allen Amtsblättern abzubruden.
Die Verordnung vom 2. März dieses Jahres — 385 III L —, die Behandlung und Verpackung erkrankter oder abgekorbener Fische und die Einsendung von Wasserproben betreffend, wird dahin abgeändert, daß die in Biffer 4 bezeichneten Wasserproben, soweit sie Flüssigwässern im Gebiete der Kreisauptmannschaft Saugen entstammen, dem Chemiker Dr. Haupt in Saugen zugewiesen sind, während die übrigen Teile des Landes sich in Flußverunreinigungs-Fragen wie bisher der Zentralstelle für öffentliche Gesundheitspflege in Dresden oder des Hygienischen Institutes der Universität Leipzig als Untersuchungsstelle zu bedienen haben.

Soweit Sachverständige bei der Handhabung der Wasserpolizei zugezogen werden, bewendet es bei den Vorschriften in § 48 der zum Wasser-gesetz erlassenen Ausführungs-Verordnung vom 21. September 1909 (G.-u. B. Bl. S. 527). 385b III L, 2019

Dresden, am 27. März 1914.
Ministerium des Innern.

Neue revolutionäre Bewegung in Haiti.

Paris, 1. April. Nach Blättermeldungen aus Port au Prince ist in Haiti eine revolutionäre Bewegung zugunsten des Generals Billaud Gillaume...

Meine politische Nachrichten.

St. Petersburg, 1. April. Das Verkehrsministerium hat bei dem Ministerrat um die Ermächtigung nachgehakt...

Heer und Flotte.

Die neue Kaiserjacht.

Berlin, 1. April. Die neue Kaiserjacht, die zum Ersatz für die alte schon 1893 in Dienst gestellte bestimmt ist, wird wie diese auf den Vulkanwerken in Gietlin fertiggestellt...

Der Anteil der einzelnen Bundesstaaten an der deutschen Heeresvermehrung.

Die letzte Heeresvermehrung hat es zugewege gebracht, daß rund 1 Proz. der gesamten Bevölkerung zum Heeresdienst herangezogen wird...

Großadmiral v. Koester 70 Jahre alt.

Die Aprilnummer der „Marinerundschau“ bringt dem greisen Großadmiral eine warme Huldigung dar...

Wenn, wie Fürst v. Bälou in seinem Buche sagt, „der vollere Aufbau unserer Flotte der Sitzpreis der politischen Tätigkeit der ersten 25 Regierungsjahre...“...

treten für das eine Ziel: Deutschlands Flotte — das ist heute in aller Munde und Herzen.

Das deutsche Linienschiff „Kaiser“ in Chile.

Santiago de Chile, 1. April. Die Festlichkeiten zu Ehren der Besetzung des Linienschiffes „Kaiser“ sind glänzend verlaufen...

Giselleistung deutscher Seeleute bei einem Brande in Vigo.

Berlin, 1. April. Als S. M. S. „Victoria Luise“ Mitte Februar vor Vigo lag, beteiligten sich Mannschaften derselben in tatkräftigster Weise...

Das neue russische Heeresprogramm.

Wie die dem Kriegsministerium nahestehende „Virscha-wja Wedomosri“ meldet, ist der Reichsduma ein Gesetzentwurf über Anweisung zur Durchführung eines größeren Heeresprogramms zugegangen...

Hundertjähriges Bestehen des russischen Leib-Garde-Dräger-Regiments.

Jarskoje Sjeio, 1. April. Aus Anlaß der Feier des hundertjährigen Bestehens des Leib-Garde-Dräger-Regiments fand heute vor dem Kaiser eine Parade statt...

Meine Nachrichten.

Toulon, 1. April. Während der Flottenübungen sank das Torpedoboot 358 infolge eines Lecks...

Konstantinopel, 1. April. Der Kommandeur des 1. Korps, Oberst Kurt Bey, der gestern einen Automobilunfall erlitten hat, ist heute seinen Verletzungen erlegen.

Arbeiterbewegung.

St. Petersburg, 1. April. Die Arbeiter vieler Fabriken und Kleinbetriebe begannen heute früh zu streiken...

Chicago, 1. April. Da die Verhandlungen wegen des Lohnstreiks für das nächste Jahr zu keinem Ergebnis geführt haben, legten 50000 Arbeiter in den Braunkohlengruben die Arbeit nieder.

Mannigfaltiges.

Dresden, 2. April.

Im Königl. Lehrerinnen-Seminar wurden die diesjährigen 56 Abiturientinnen am 14. März feierlich entlassen...

Seit dem 23. März bis zum 8. April findet hier der erste kriminalistische Fortbildungskursus bei der Königl. Polizeidirektion statt...

über: „Theoretische und praktische Einführung in den Erkennungsdiens“; Prof. Dr. Luther-Dresden: „Das photographische Dokument in der Kriminalistik“...

Die Anmeldefrist für die Besichtigung der vom 23. Mai bis 7. Juni im Konzerthaus des Zoologischen Gartens in Aussicht genommenen Jagd-Trophäen-Ausstellung läuft am 10. d. M. bereits ab...

Für die Einführung der ungeteilten Schul- und Arbeitszeit hat sich die Ortsgruppe Dresden des Bundes der Lehrerbildeten durch die Annahme einer Resolution einstimmig ausgesprochen...

Das interessante Programm, das der Viktoria-salon im vorigen Monat darbot, hat womöglich noch eine Steigerung erfahren durch den Spielplan...

Während der Flottenübungen sank das Torpedoboot 358 infolge eines Lecks. Die Mannschaft wurde gerettet. Der Kommandeur des 1. Korps, Oberst Kurt Bey, der gestern einen Automobilunfall erlitten hat, ist heute seinen Verletzungen erlegen.

Ein Trupp von 25 Pferden und einem Elefanten ist bei Sarraiani eingelangt. Es sind die Bestände des Zirkus Busch, der sich am letzten März aufgelöst hat...

Durch achtloses Wegwerfen eines Streichholzes entstand gestern nachmittag in einem Fahrtraume im Schudrad Hubertusstraße 37 ein Brand...

Durch die Verührung hochgespannter elektrischer Stromleitungen wurde gestern nachmittag in der 6. Stunde ein mit Befestigung einer Leitungsänderung beschäftigter Monteur im See-Automat in der See-straße getötet...

Die Erd-, Mauer- und Verkleidungsarbeiten für den Bau einer Straße im Freisitztal von Dirschleithe über Boden nach Straßwalde sollen vergeben werden (Baulänge 3500 m, 24000 cbm Erd-, 5000 cbm Felsbewegung, 4000 cbm Mauerwerk). Die Verdingungsunterlagen sind von dem Königl. Bauamt, bei dem auch die Pläne und Bedingungen eingehend werden können, gegen Erlegung von 3 M. zu beziehen. Angebote sind bis zum **23. April 1914, vorm. 11 Uhr** unterschrieben, verschlossen und mit der Aufschrift: „Straßenbau Dirschleithe—Boden—Straßwalde“ versehen, postfrei hier einzureichen. Die Auswahl unter den Bewerbern und die Zurückweisung sämtlicher Angebote bleiben vorbehalten.
Annaberg, am 28. März 1914.

Königl. Straßen- und Wasser-Bauamt.

2021

Kassierer für Stadt- und Sparkasse, pensionsberechtigt, 1900 M. Anfangsgehalt, ca. 100 M. Nebeneinkommen, für 15. April 1914 gesucht. (Kautionsstellung bis 1500 M. erwünscht.) Gesuche mit Zeugnissen bis 8. April 1914.

Der Stadgemeinderat Gstra.

2024

Juristischer Hilfsarbeiter (Referendar oder Assessor) gegen eine spätere monatliche Vergütung, ev. mit rückwirkender Kraft, für einige Zeit vom 15. April 1914 ab als Aushilfe gesucht. Günstige Gelegenheit zur Information in allen Verwaltungssachen. Gesuche bis zum 11. April 1914 an den Stadtrat zu Ramez (Sa.) erbeten.

2022

LINGEMANN & KRÖBER

Ingenieurbüro und Bauunternehmung
Telephon Nr. 12630. **Dresden-A.**, Waisenhausstr. 24, I.
Projektierung und Ausführung von Wasserwerken, Eisenbahnen, Beton- und Eisenbetonarbeiten, Kanalisations-, Straßen-, Brücken- sowie allen Ingenieur-Hoch- und Tiefbauten. Zweigniederlassung **Bischofswerda.** Putzkauer Kies- und Sandgruben. 1243

Königlich Sächsische Bergakademie zu Freiberg.

Die Vorlesungen im Sommersemester 1914 und der praktisch-bergmännische Vorbereitungslehre beginnen am 21. April. Gesuche um Zulassung zum Vorbereitungslehre beim Sekretariat der Bergakademie einzureichen, von 100 Programm, Sapung und Ausführung. Bestimmungen unentgeltlich bezogen werden können. 1923

Bekanntmachung.

Am Ostersonnabend den 11. April 1914

fällt die Börsenversammlung aus.

Sämtliche an hiesiger Börse vertretene Banken und Bankfirmen halten an diesem Tage ihre Geschäftsräume und Kassen geschlossen.

Der Vorstand der Börse zu Dresden.

Hugo Wende, Vorsitzender.

2020

Aepfel

feinste Sorten, empf. preiswert
Obstkahn, Terrassenufer.

Die 39. Dresdner Pferde-Ausstellung

findet statt am 9., 10. und 11. Mai 1914

in Dresden-Seidnitz.

Anmeldungen werden angenommen, soweit Platz vorhanden, **Dresden, Ringstrasse 25.**

Ziehung der Ausstellungs-Lotterie am 12. Mai d. J.

Das Comité für die Dresdner Pferde-Ausstellungen.

1470

Städt. Flugplatz Dresden.

Sonntag, den 5. April, nachmittags 4 Uhr

Wohltätigkeitsfliegen
unserer erfolgreichsten deutschen Flieger.

In Anbetracht des wohltätigen Zweckes sind die Eintrittspreise auf 1,05, 0,55 u. 0,25 M. festgesetzt.

Für Sitzgelegenheit ist Sorge getragen.

Verlosung von 2 Luftschiff-Freifahrten

unter den Flugplatzbesuchern.

Außerdem erhält jeder 1000. Besucher eine **Flugzeugfreifahrt.**

2026

Wir geben hierdurch bekannt, daß Herr Kommerzienrat **A. Heimann** in Köln aus dem Aufsichtsrat unseres Instituts ausgeschieden ist. In unserer Generalversammlung vom 28. März 1914 wurden die Herren

Bankdirektor **Ferdinand Grunberg** in Dresden,

Geheimer Kommerzienrat Generalkonsul **Gustav von Kemperer** in Dresden,

Wirkl. Geheimer Rat **Dr. Paul von Koerner**,
Ergelenz, in Berlin,

Geheimer Oberfinanzrat **Waldemar Mueller**
in Berlin

neu in den Aufsichtsrat unseres Instituts gewählt.

Dresden, den 30. März 1914.

Dresdner Bank.

G. Gutmann. Nathan. 2028

Sächsische Bank zu Dresden.

Wir übernehmen bei unserer Hauptstelle in Dresden, Schloßstraße 7,

**Wertpapiere in sichere
Verwahrung und Verwaltung**

unter den im Regulativ festgesetzten Bedingungen und besorgen

die Abtrennung und Einziehung der Zins-Coupons und

Dividenden-Scheine,

die Kontrolle über Verlosungen und das Inkasso verlosener und

rückzahlbarer Papiere,

den Bezug neuer Couponbogen und definitiver Stücke,

Ausübung von Bezugsrechten und weitere Einzahlungen auf

Aktien etc. nach vorher eingeholtem Austrage und Hinterlegung

der erforderlichen Geldbeträge,

die Entgegennahme von Hypothekenzinsen, sowie

den An- und Verkauf von Wertpapieren und

alle mit der Anlage und Verwertung von

Kapitalien verbundenen Manipulationen.

Das Regulativ, sowie die zu der Hinterlegung erforderlichen

Formulare können von uns und unseren Filialen in

Annaberg, Chemnitz, Leipzig, Merano, Plauen i. V., Reichen-

bach i. S., Jitza und Zwickau i. S. unentgeltlich bezogen werden,

auch sind die Filialen bereit, zwischen den Antragstellern und uns

das Erforderliche zu vermitteln.

Zur Veranlassung des Königl. Ministeriums der Justiz

sind **Händelgelder** im Falle des § 1809 des

Bürgerlichen Gesetzbuchs bei uns und unsern Filialen

angelegt worden.

Sächsische Bank zu Dresden.

Die Direktion. 2

Fritz Voges,

Juwelier, Gold- und Silberschmied,
68 Jahre Wallenstraße 16, seit 1911 Viktoriastr. 22, unweit
Prager- und Herbinandstraße, schrägüber der Hauptkass.
Anverkauf wegen Geschäftsaufgabe 20 bis 30 Prozent Rabatt.
Eigene Werkstatt im Hause. — Tel. 29195. 110

Gebr.
Eberstein

Altmarkt 7

Alle Arten
Gartengeräte.

1748

Rudolf Bagier & Comp.

Seestraße 6

Innenarchitektur · Möbel

o Permanente Ausstellung o

kompl. Wohnungseinrichtungen

Stoffe · Teppiche · Kunstsachen

Eigene Fabrik Columbusstraße 6 · Telephon

20757 u. 18070



Ein Wertvoller Fund

Es ist jedem der Schutz vor die-
ben, Hebern, Kassar, Juchz
und Wiber-Taketen noch
nicht kennt die erste Schachtel
Wider-Taketen enthält in
allen Apotheken u. Drogerien
Preis der Originalschachtel 1 M. 7

Sachsenstiftung.

Unentgeltlicher Arbeitsnachweis
für gediente Soldaten, verbunden
mit Kunstfertigerstellung über
Kranken-, Invaliditäts- u. Alters-
versicherung, Geschäftstellen an
sämtlichen Eilen der Amts-
mannschaften und in allen
Garnisonen.

Am 27. März d. J. verschied nach schwerem Leiden der

Königliche Bezirkstierarzt a. D.

Herr Veterinärarzt Carl Bräuer

Ritter des Albrechtsordens

in Annaberg.

Das Andenken dieses in den weitesten tierärztlichen und landwirtschaftlichen
Kreisen hochgeschätzten Forschers und Praktikers wird uns allezeit unver-
gesslich bleiben.

Er ruhe in ewigem Frieden.

Im Namen des Vereins Sächsischer Bezirkstierärzte

Leich.

2023

Dresdner Börse, 2. April.

Deutsche Staatspapiere.

Table listing various German government securities including Reichsanleihe, Reichsbanknoten, and Reichsschatzscheine with their respective values and prices.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

Berliner Börse, 2. April.

Table listing various Berlin market data including exchange rates, interest rates, and commodity prices.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

4 1/2% Reichsanleihe

Table listing specific government bonds such as 4 1/2% Reichsanleihe, 4% Reichsanleihe, and 3 1/2% Reichsanleihe.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of the market data or a separate column.

Volkswirtschaftliches.

Gefälschte chinesische Schatzscheine und Noten. Die Chinesische Gesandtschaft teilt mit: In China werden jetzt häufig nachgemachte Scheine der Heeresverwaltung und gefälschte Noten der Bank in den Verkehr gebracht. Die Revolutionäre sollen in Japan größere Mengen von Noten der Bank und der Chinesen haben herstellen lassen und versuchen, sie in China auf den Markt zu bringen. Wenn deutsche Banken diese Noten erwerben, ist also Vorsicht geboten, da die chinesische Regierung für gefälschte Noten nicht aufkommt.

Berlin, 1. April. Die heute tagende Aufsichtsratsitzung der Diamanten-Regie wählte den Direktor der Kolonialen Bergbau-Gesellschaft Stauch zum Vorsitzenden, den Direktor der Deutschen

Diamantengesellschaft Dr. Eoh zum stellvertretenden Vorsitzenden. Die auf die Aufschreibung der deutschen Diamanten hin eingegangenen Angebote wurden geprüft und erwiesen sich als recht betrüblich. Der Aufsichtsrat beschloß über die Aufschreibung der Diamanten, die nach den Aufschreibungsbedingungen innerhalb von fünf Tagen erfolgen muß.

Bremen, 1. April. Der Norddeutsche Lloyd hat die Preise dritter Klasse von Bremen nach New York für die Dampfer „George Washington“ und „Kaiser Wilhelm der Große“ auf 168 M., für die übrigen Dampfer auf 158 M. erhöht. Gleichzeitig wurden die Zwischenbedeckten nach den nordamerikanischen Häfen um 10 M. erhöht, und zwar für Schnelldampfer auf 130 M., für die übrigen Dampfer auf 110 M.

Rönigsberg i. Pr., 1. April. Der Aufsichtsrat der Norddeutschen Zellulose beschloß nach angemessenen Abschreibungen Dividende von 15 Prozent wie im Vorjahre zur Verteilung auf das erhöhte Aktienkapital vorzuschlagen.

Tuisburg, 1. April. Die Aktiengesellschaft für Eisenindustrie und Bräudenbau vorm. Johann Caspar Sartorius in Tuisburg auf die Vorkursaktion von 7 Prozent, beides wie im Vorjahre.

New York, 1. April. Die Stadt New York fordert bis zum 15. April Angebote ein auf 4 1/2 % Bonds im Betrage von 65 Mill. Dollars. Diese Bonds sollen mit einer 30-jährigen Laufzeit ausgestattet werden.

Lloydreisen 1914

Vom Süden nach der Nordsee

Mittelmeerfahrt mit Dampfer „Schleswig“

12. Mai ab Genua
3. Juni in Bremerhaven
Reisedauer 23 Tage

Nach der spanischen Mittelmeerküste und den Ostseeländern, nach Tanger, Madeira, Portugal, der Insel Wight, Rotterdam, Scheveningen

Preise von M. 350.- an
(Landauszüge außerdem M. 250.-)

Nähere Auskunft, Druckfächer und Fahrkarten durch **Norddeutscher Lloyd Bremen** und seine Vertretungen

in Dresden: **Kajütenbureau des Nordd. Lloyd, Prager Straße 49, G. A. Ludwig, Wartenstr. 9, 1.**

2015

THE VERA American Shoe

Neue Frühjahrs-Modelle



Jedes neue Frühjahrs-Modell in Vera-Schuhen hat in jeder Hinsicht das Aussehen der feinsten und teuersten Schuhe — jedes Paar hat die vollendete Form, welche die Vera-Schuhe so berühmt gemacht haben. Schuhe und Oxfords in Schwarz, Weiß und Goldbraun.

Katalog gratis.
18,- u. 20,- Mk. das Paar.

Amerikanische seidene Strümpfe, ohne Naht M. 2.50.

Berlin Köln

DER VERA SCHUH, DRESDEN, Prager Strasse 28.
Residenz Kaufhaus, Dresden, Prager-Ecke Waisenhausstr.

SARRASANI

Telefon 23843 und 23844.

Freitag, 3. April, 7 1/2 Uhr:
Gala-Abend.

Sonnabend und Sonntag, 3 Uhr und 7 1/2 Uhr:

2 Vorstellungen 2

Nachmittags zahlen Kinder halbe Preise.
Nachmittags ein vollkommenes, ungekürztes, Abendprogramm.

In jeder Vorstellung **Novitäten** eine Phantasia aus Spanien

Sevilla Bojanowski
Rußlands bester Reiter

Die **Treppenperde** sowie **Prarie und Pussta** Manegeschaustück.

Vorverkauf an der Kreuzkassette und bei **Hermann Herzfeld, Altmarkt.**

Wasserstände der Elbe und Moldau.

Kubisch Metrisch Braubels Relativ Zeitmerid. Null Dresden

1. April	2	+ 42	+ 100	+ 84	+ 96	+ 134	- 13
2. "	4	+ 35	+ 92	+ 72	+ 82	+ 117	- 28

Bilanz der Deutschen Bank, Berlin
am 31. Dezember 1913.

Aktiva.		Passiva.	
1. Nicht eingezahltes Aktienkapital	90,348,302 23	1. Aktienkapital	200,000,000
2. Kasse, fremde Geldforten und Kupons	37,100,602 57	2. Reserven	112,600,000
3. Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken		3. Kreditoren	
4. Wechsel und unverzinsliche Scheckanweisungen		a) Kontokorrentverbindlichkeiten	1,824,562 81
a) Wechsel (mit Anschlag von b, c und d) und unverzinsliche Scheckanweisungen des Reichs und der Bundesstaaten	639,001,793 25	b) seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kredite	
b) eigene Akzepte		c) Guthaben deutscher Banken und Bankfirmen	129,702,478 83
c) eigene Ziehungen	400,418 85	d) Einlagen auf provisorischer Rechnung	
d) Solawechsel der Kunden an die Order der Bank		1. innerhalb 7 Tagen	
5. Kontoguthaben bei Banken und Bankfirmen	639,402,212 10	fällig	22,626,563,918.34
6. Reports und Lombards gegen börsengängige Wertpapiere	61,734,633 78	2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	181,717,653.70
7. Vorkäufe auf Waren und Warenverpflichtungen	233,226,705 30	3. nach 3 Monaten fällig	90,725,167.98
davon am Bilanztag gebett	216,769,086 64	e) sonstige Kreditoren	899,006,740 02
a) durch Waren, Fracht- oder Lagercheine	66,928,823 46	1. innerhalb 7 Tagen	
b) durch andere Sicherheiten	60,648,745 63	fällig	22,315,246,986.52
8. Eigene Wertpapiere	131,693,780 06	2. darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	97,694,128.61
a) Anleihen und verzinsliche Scheckanweisungen des Reichs und der Bundesstaaten		3. nach 3 Monaten fällig	136,570,913.65
b) sonstige bei der Reichsbank und anderen Zentralnotenbanken beleihbare Wertpapiere	9,703,933 37	4. Akzepte und Schecks	549,512,008 78
c) sonstige börsengängige Wertpapiere	18,006,185 80	a) Akzepte	284,078,810 78
d) sonstige Wertpapiere	1,796,723 35	b) noch nicht eingelöste Schecks	16,624,283 59
9. Konsozialbeteiligungen	161,301,622 58	Kontokorrent- und Bürgschaftsverpflichtungen	142,300,710 51
10. Darlehensbeteiligungen bei anderen Banken und Bankfirmen	53,462,472 32	Eigene Ziehungen	400,418 85
11. Debitoren in laufender Rechnung	82,469,426 35	davon für Rechnung Dritter	242,102.50
a) gedeckt durch börsengängige Wertpapiere		Weitergehende Solawechsel der Kunden an die Order der Bank	
R. 348,735,293.64			
andere Sicherheiten - 163,705,560.11	512,440,853 75	5. Sonstige Passiva	
b) ungedeckt	126,019,341 87	Dividende unerhoben	34,134
Außerdem:		Dr. Georg von Siemens-Fonds für die Beamten	7,565,162 90
Kontokorrent- und Bürgschaftsdebitoren	142,300,710 51	Rückstellung für Talonsteuer	1,900,000
12. Bankgebäude		Ubergangsposten der Zentrale und der Filialen untereinander	7,121,618 45
13. Sonstige Immobilien	31,500,000	6. Reingewinn	16,680,915 35
14. Sonstige Aktiva	1		35,745,406 93
Summa der Aktiva Markt	2,245,675,207 30	Summa der Passiva Markt	2,245,675,207 30

Debet.

An Gehälter, Weihnachts-Gratifikationen an die Beamten und allgemeine Unkosten	21,681,534 11	Per Saldo aus 1912	
Beamten-Hilfsvereine	1,381,248 10	Gewinn auf Wechsel- und Zinsen-Konto	35,423,752 35
Wohlfahrtsvereine für die Beamten (Klub, Kantinen und freiwillig übernommene Versicherungsbeiträge)	258,158 96	Sorten, Kupons und zur Rückzahlung gefälligte Effekten	451,645 52
Steuern und Abgaben	3,617,096 57	Effekten	1,132,047 43
Gewinnbeteiligung an Vorhand, stellvertretende Direktoren, Aufsichtsrats-Direktoren und 11 Filialdirektoren (67 Personen)	3,906,376 58	Konsozial-Geschäfte	3,575,794 40
Rückstellung für Talonsteuer	360,000	Provisions-Konto	21,000,542 80
Abschreibungen auf Bankgebäude	3,799,063 25	aus Darlehensbeteiligungen bei fremden Unternehmungen und Kommanditen	6,693,354 08
Abreibungen auf Bankgebäude	577,502 54		
Saldo, zur Bestimmung fließender Überschuss			
		Markt	71,326,886 03

ZUR TRAUBE

Glückseligste Nacht
1. Jah. Alten Vag. 1

Traube Casino - Luxus Grill
Bismarckstr. - Bismarckstr. 10
Nachts geöffnet
Lunch - Dinner - Musik - Tanz
Pa. Kassen ohne Schranken Tisch
Weine erster Häuser

Densow's neue Eiernudel.

2001 Packung

GERMANIA

EIERNUDELN

Hergestellt von **frischen Eiern!**

Preise für Dresden:

Germania blau . 60 Pf.
Germania grün . 65 Pf.
Germania gold . 80 Pf.

Qualitäten unübertroffen!

Haasenstein & Vogler, A.-S.
Verkauf und Absatz
Annoncen-Expedition
Dresden
Altmarkt 6, 1.